



rechtsanwalt.com Urteilsdatenbank

Handel- & Wirtschaft > Unternehmensrecht

Geschäftsführerkündigung wegen falscher Spesenabrechnung

Lässt sich ein GmbH-Geschäftsführer entgegen der eindeutigen Bestimmung seines Anstellungsvertrages über einen längeren Zeitraum neben Dienstreisespesen auch Kosten für private Reisen erstatten, rechtfertigt dies seine fristlose Kündigung. Einer vorherigen Abmahnung bedarf es bei einer derart gravierenden Pflichtverletzung nicht.

Urteil des KG Berlin vom 10.11.2000; Az.: 14 U 9587/99

**gefunden auf www.rechtsanwalt.com:
[/urteile/urteil/174.7640/](http://urteile/urteil/174.7640/)**